Endlich! Endlich! Endlich! Darauf haben wir lange warten müssen: Auf unseren ersten Tor-Erfolg in diesem Jahr. Die „Tor-Durststrecke", die am 22.03.2014 zu Hause gegen den TSV Mardorf mit einer 0:1-Niederlage begann, endete am 31.05.2014 mit einem 4:1-Auswärtserfolg in Mardorf.

„Das war heute von der Nr. 1 bis zur Nr. 14 eine gute geschlossene Mannschaftsleistung", so Coach Dennis Stübner nach dem Spiel. Durch das urlaubsbedingte Fehlen von Annette Krug, rückte Sabrina Schwarz auf die zentrale Mittelfeldposition und sorgte von dort für den offensiven Spielaufbau. Schon in der 9. Minute wurden die Ellenbergerinnen für ihren Offensivdrang belohnt, als Sabrina Lichte im Nachschuss das langersehnte erste Tor erzielte. Und auch 10 Minuten später stand der Ellenberger-Neuzugang goldrichtig und traf zur 2:0-Führung. Im Gegenzug gelang Andrea Weissing der Anschlusstreffer für die Gastgeberinnen (20.). Die Ellenbergerinnen gingen weiter hoch konzentriert zur Sache und versuchten die Führung auszubauen. Aber auch die Mardorferinnen blieben am Drücker. So verhinderte Heidrun Rösler den möglichen Ausgleichstreffer durch Jasmin Neidel kurz vor der Torlinie. Auf der Gegenseite hatte Ellenbergs Sabina Stübner Pech im Abschluss, als ihr Schuss vom Innenpfosten wieder aus dem Tor heraus prallte.

Nach dem Seitenwechsel blieb der Ellenberger Offensivdrang ungebremst. Die Spielerinnen mussten allerdings bis zur 63. Minute warten, ehe Sabrina Lichte auf Zuspiel von Sabrina Schwarz das 3:1 markierte. Die Mardorferinnen steckten nicht auf, die Ellenberger Defensive und auch Keeperin Katrin Münner ließen jedoch keinen weiteren Gegentreffer mehr zu. Auf der Gegenseite machte dann Sabrina Lichte nach Pass von Sabrina Schwarz und schöner Vorarbeit von Britta Kitzerow mit ihrem vierten Treffer alles klar (81.).

„Wir haben heute nie aufgegeben und von Anfang an an uns geglaubt. Dafür sind wir mit 3 Punkten belohnt worden.", so das Resümee von Heidrun Rösler.

TSV Ellenberg: Katrin Münner, Johanna Schäfer, Heidrun Rösler, Melanie Holl, Leila Redler, Britta Kitzerow, Sabina Stübner, Sabrina Schwarz, Sabrina Lichte, Anna Vogel (78. Martina Röhrig), Stefanie Würfel (65. Nina Terboven)